



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	BayroSoftswim Rez.-Nr. 414311
Hersteller / Lieferant	BAYROL Deutschland GmbH Lochhamer Straße 29, D-82152 Planegg Telefon 089/85701-0, Telefax 089/85701-241
Auskunftgebender Bereich	Labor Telefon 089/85701-0
Notfallauskunft	Giftnotruf München (oder jedes andere Giftinformationszentrum) Telefon 089/19240

! 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Desinfektions- und Algenbekämpfungsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung. Inhaltsstoffe: Wasserstoffperoxid-lösung, Polyquaternäre Ammoniumverbindungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]		
7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung 35%	94	O,C	R8-34

3. Mögliche Gefahren

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wasser

Schaum

Kohlendioxid

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Das Produkt brennt nicht, entwickelt aber in der Brandhitze Sauerstoffgas, das brandfördernd wirken kann.

Besondere Schutzausrüstung

Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit viel Wasser verdünnen.

7. Handhabung und Lagerung**Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben

Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen.

Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter (mit Sicherheitsventil) aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter nicht gasdicht verschliessen.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
007722-84-1	Wasserstoffperoxid	MAK	1,4	1	

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz

Körperschutz

Schutzanzug

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.



9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form
flüssig

Farbe
farblos-hellgelb

Geruch
charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	Bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	2-4	20 °C		potentiometrisch	
Dichte	1,13 g/cm ³	20 °C		aräometrisch	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

Reaktionen mit Verunreinigungen.

Reaktionen mit Alkalien und Metallen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LC50 Akut Inhalativ	6000 mg/m ³ (4 h)	Ratte		
Reizwirkung Haut	ätzend			
Reizwirkung Auge	ätzend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			

Erfahrungen aus der Praxis

Das Produkt verfärbt die Haut.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Fisch	LC50 100 mg/l (48 h)	Goldorfe		

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel

06 13 99

Abfallname

Abfälle a.n.g.

Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.



Empfehlung für die Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

14. Transportvorschriften

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Bezeichnung des Gutes	Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung
Klasse/Ziffer/Buchstabe	5.1 / 1b
Gefahr-Nr.	58
Stoff-Nr.	2014

Seeschifftransport IMDG/GGV See

Richtiger technischer Name	Hydrogen peroxide, aqueous solution
Klasse	5.1
UN-Nr.	2014
PG	II
MFAG	735
EmS-Nr.	5.1-02
IMDG Page	5151

Lufttransport ICAO/IATA

Richtiger technischer Name	Hydrogen Peroxide, aqueous solution
Klasse	5.1
UN/ID-Nr.	2014
PG	II

15. Vorschriften

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

C Ätzend

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

S-Sätze

- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 28.1 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
- 3 Kühl aufbewahren.
- 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 49 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 Selbsteinstufung



BAYROL

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.04.2000

Überarbeitet 25.02.2000

BayroSoftswim

16. Sonstige Angaben

Quellen der wichtigsten Daten

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke